

# Inhalt

Vorwort	7
Thomas Gloning Deutsche Kräuterbücher des 12. bis 18. Jahrhunderts. Textorganisation, Wortgebrauch, funktionale Syntax	9
Jörg Riecke Beiträge zum mittelalterlichen deutschen Wortschatz der Heilkunde	89
Jürgen Wolf Das Handschriften-Archiv der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften als Schatzkammer der medizin- und natur- historischen Forschung	107
Esther Meier Die heilende Kraft des Angesichts Christi. Leprakranke und das Schweiß Tuch der Veronika	125
Andreas Meyer Lepra und Lepragutachten aus dem Lucca des 13. Jahrhunderts	145
Horst Wolfgang Böhme Krankheit, Heilung und früher Tod zu Beginn des Mittelalters	211
Ines Heiser <i>Dó Alexander genas</i> . Die Krankheit Alexanders des Großen im mittelhochdeutschen Alexanderroman	227
Jürgen Schulz-Grobert Komische Krankheiten und gesunde Komik. Medizinsatire in der deutschen Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit	241

Francesco Roberg	251
Das <i>Antidotarium Nicolai</i> und der <i>Liber Antidotarius magnus</i>	
Peter Dilg	269
Severin und sein Laboratorium, Kräuter und Gifte in Umberto Ecos Roman „Der Name der Rose“. Bemerkungen eines Pharmaziehistorikers	
Gerhard Aumüller	299
Ärztliche Versorgung in der Gründungsphase der Hessischen Hohen Hospitäler – Die Rolle der Leibärzte	
Antje Ziemann	319
Zwischen Sterbewache und Bestattung – Leichenwäsche in venezianischen Bruderschaften des Spätmittelalters	
Urte Helduser	337
Zwischen Theologie und Teratologie. Bilder des ‚monströsen Mittelalters‘ von der Romantik zur Populärkultur	
Anja Hill-Zenk	357
<i>Der Medicus &amp; Co.</i> : Ärzte, Bader, Heiler und eine Apothekerin in zeitgenössischen historischen Romanen	